CDC

Dissoziations-Checkliste für Kinder (CDC)

Die CDC ist ein Screening-Instrument, das von erwachsenen Bezugspersonen (Eltern, Lehrkräfte, klinische Fachkräfte) ausgefüllt wird, um dissoziative Symptome bei Kindern von 5 bis 12 Jahren zu erfassen. Sie wird im klinischen Kontext häufig eingesetzt, um Kinder mit dissoziativen Schwierigkeiten zu erkennen, die mit traumatischen Erfahrungen zusammenhängen können.

Anzahl der Fragen	20 Fragen
Geschätzte Dauer	10 Minuten
Sprache	Deutsch
Originalname	Child Dissociative Checklist
Zielgruppe	Kinder (5—12 Jahre)
Autor:innen	Michael D. Putnam (1993)
Kategorie	Dissoziative Störungen

Vorschau der 20 Fragen

Jetzt oder in den letzten 12 Monaten:

Das Kind erinnert sich nicht an traumatische oder schmerzhafte Erlebnisse, von denen bekannt ist, dass sie stattgefunden haben, oder streitet sie ab.

Trifft nicht zu | Trifft etwas oder manchmal zu | Trifft genau zu

Jetzt oder in den letzten 12 Monaten:

Das Kind gerät zeitweise in einen benommenen oder tranceartigen Zustand oder wirkt oft „weggetreten“. Lehrkräfte berichten möglicherweise, dass es in der Schule häufig „tagträumt“.

Trifft nicht zu | Trifft etwas oder manchmal zu | Trifft genau zu

Jetzt oder in den letzten 12 Monaten:

Das Kind zeigt rasche Persönlichkeitswechsel. Es wechselt z. B. von schüchtern zu kontaktfreudig, von feminin zu maskulin, von ängstlich zu aggressiv.

Trifft nicht zu | Trifft etwas oder manchmal zu | Trifft genau zu

Jetzt oder in den letzten 12 Monaten:

Das Kind ist ungewöhnlich vergesslich oder durcheinander bei Dingen, die es wissen sollte, z. B. vergisst es die Namen von Freunden, Lehrkräften oder anderen wichtigen Personen, verliert Sachen oder verläuft sich leicht.

Trifft nicht zu | Trifft etwas oder manchmal zu | Trifft genau zu

Jetzt oder in den letzten 12 Monaten:

Das Kind hat ein sehr schlechtes Zeitgefühl. Es verliert den Überblick über die Zeit, denkt vielleicht, es sei Morgen, obwohl es schon Nachmittag ist, weiß nicht, welcher Tag ist, oder ist unsicher, wann etwas passiert ist.

Trifft nicht zu | Trifft etwas oder manchmal zu | Trifft genau zu

Auswertung und Interpretation

Jedes Item wird mit 0 (trifft nicht zu), 1 (trifft etwas oder manchmal zu) oder 2 (trifft genau zu) bewertet. Die Werte werden zu einem Gesamtwert summiert: Ein hoher Wert spricht für ein deutliches Vorliegen dissoziativer Symptome. Ein Wert im Bereich des Cut-off-Werts (meist 12 oder höher) erfordert eine gründliche klinische Abklärung.